

20.4.2026

Author

ULBRICHT, Lena

Title

Föderalismus als Innovationslabor? : Diffusion von Durchlässigkeit im Bildungsföderalismus / Lena Ulbricht

Publisher

Baden-Baden : Nomos, 2016

Collation

251 S.

Publication year

2016

Series

(Schriftenreihe des Europäischen Zentrums für Föderalismus-Forschung ; 48)

ISBN

978-3-8487-2921-0

Source/Footnote

Zugl.: Hochschulen : Berlin HU, Diss., 2014, u. d. T.: Der Hochschulzugang für Beruflich Qualifizierte ohne Abitur : Politische Entscheidungsprozesse in den deutschen Ländern

Inventory number

79663

Keywords

Föderalismus ; Bedarf an Akademikern ; Hochschulreife : Berufstätige ohne Reifezeugnis ; Studentenschaft : soziale Lage ; Hochschule und Staat : Bayern ; Hochschule und Staat : Brandenburg ; Hochschule und Staat : Hessen ; Hochschule und Staat : Niedersachsen ; Hochschule und Staat : Nordrhein-Westfalen ; Hochschule und Staat : Rheinland-Pfalz ; Hochschule und Staat : Thüringen

20.4.2026

Abstract

Hat der vielkritisierte deutsche Bildungsföderalismus auch positive Seiten und wirkt, wie die Föderalismustheorie annimmt, als Labor für die Entwicklung und Diffusion von Policy-Innovationen? Diese Frage wird anhand des Hochschulzugangs für beruflich Qualifizierte ohne Abitur untersucht. Die entsprechenden Regelungen waren lange Zeit Sinnbild der föderalen Uneinheitlichkeit, zeigen seit Mitte der 2000er-Jahre jedoch eine überraschende Konvergenz. Auf Grundlage einer Analyse mit standardisierten Daten sowie durch Prozessanalysen von politischen Entscheidungsprozessen zeigt sich, dass unter den Ländern durchaus erfolgreich erprobte Policy-Innovationen diffundieren und die Kultusministerkonferenz (KMK) die Diffusion fördert. Dennoch wird das produktive Potenzial des Bildungsföderalismus nur teilweise ausgeschöpft: Regionale Besonderheiten waren nicht der Ursprung der Policy-Innovation, und Harmonisierung stellte für die politischen Akteure kein treibendes Motiv dar. (HRK / Abstract übernommen)

Signature

C 01 ULBR